

Liebe Erziehungsberechtigte,

schon seit über einem Jahr leidet auch unser Schulsport an der Coronapandemie. Die Krux an der Situation? Noch nie war das Sporttreiben aus gesundheitlichen Gründen (sowohl seelisch als auch physisch) so bedeutend wie in dieser schwierigen Zeit.

Daher ist es uns Sportlehrerinnen und Sportlehrern ein großes Anliegen, wann immer sich die Schülerinnen und Schüler im Präsenz-, bzw. Wechselunterricht befinden, die Sportstunden aktiv stattfinden zu lassen.

Im Übrigen befinden wir uns inmitten der Sportchallenge „In 80 Tagen 80 000 km“. Hier sollen die Kinder und Jugendlichen im Homeschooling, in ihrer Freizeit und natürlich auch in den Sportstunden in der Schule, fleißig Kilometer sammeln.

Laut des Leitfadens für den Sportunterricht vom 04.11.2020 und der 7. Fassung des Hygieneplanes der Integrierten Gesamtschule Morbach ist den Schülerinnen und Schülern das Sporttreiben im Freien, ohne Maske (sofern kein Kontakt besteht und Abstand gewährleistet ist) erlaubt.

Im Klassenraum und in den verfügbaren Sporthallen darf Sportunterricht „mit Maske in einem niederschweligen Bewegungsangebot mit geringer Belastungsintensität“ durchgeführt werden.

Besonders bei den Erziehungsberechtigten unserer jüngeren Schülerinnen und Schülern, bittet Sie die Fachschaft Sport um Ihre Mithilfe:

Die Kinder sollen an Sporttagen wetterangepasste Kleidung tragen. Weiterhin soll an Sporttagen auch Kleidung für die Sporthalle mitgebracht werden. Somit besteht in der Schule die Möglichkeit kurzfristig auf das Wetter zu reagieren. Die Erfahrung zeigt, dass die Kinder an Sporttagen weiterhin auch eine Ersatzmaske benötigen.

Wir hoffen auf eine baldige Besserung der Wetterlage und eine Rückkehr in unseren altbekannten Sportalltag. Wir wünschen es uns und den Kindern sehr.

Die Sportlehrerinnen und Sportlehrer